



Projektskizze RUNWAY

Beratung | Vermittlung | Begleitung junger Menschen
in Arbeit und Ausbildung

RUNWAY hat zum Ziel junge Erwachsene mit besonderen Schwierigkeiten beim Zugang zu Arbeit oder Ausbildung stufenweise und nachhaltig in den Arbeitsmarkt zu integrieren. Neben der Beratung, der Vermittlung und Begleitung der Teilnehmenden umfasst das Projekt eine aktive Beteiligung von Betrieben.

Teilnehmende können kontinuierlich und aus einer Hand begleitet werden. Sie werden individuell über einen längeren Zeitraum in einem abgestuften Prozess durch unser Projektteam gecoacht.

Das Ziel ist, dabei persönliche Motivationskerne zu stärken und über eine arbeitsweltbezogene Aktivierung schrittweise in Richtung Arbeitsmarktintegration zu gehen.

RUNWAY umfasst einen vierstufigen Prozess:

- Beziehung aufbauen!** Aktivitäten der Aufsuchenden Hilfe und Erstkontakt
- Motivation finden!** Identifizierung von Kompetenzkernen sowie Aktivitäten der beruflichen Orientierung
- Erfahrungen bieten!** Betriebsnahe Aktivierung, Begleitung und Reflexion betrieblicher Erfahrungen
- Langfristig kümmern!** Aktivitäten der Vermittlung in Arbeit, Ausbildung oder Nachholen des Schulabschluss sowie Begleitung von Teilnehmenden und Betrieben



ZIELGRUPPEN von RUNWAY sind

- Junge Erwachsene unter 35 Jahren, vorzugsweise unter 27 Jahren
- ohne abgeschlossene Berufsausbildung,
- mit meist multiplen Vermittlungshemmnissen, die sie bisher daran gehindert haben, in Ausbildung oder Arbeit einzumünden,
- aus Stuttgart oder umliegenden Gemeinden,
- für die die klassischen Maßnahmen der Berufsorientierung nicht (mehr) passend sind,
- unabhängig vom Leistungsbezug nach SGB II/III.

und davon spezifisch **beim JOBCENTER STUTTGART**

⇒ **U25: 20 bis 25 Jährige**

⇒ **Zweigstellen: 25 bis 35 Jährige**

Die Teilnehmenden müssen zu Projekteintritt die o.g. Voraussetzungen erfüllen!

Hilfesuchende ohne Anspruch auf SGB II-Leistungen, wie **EU-Zuwanderer/-innen zwischen 18 und 35 Jahren**, können ebenfalls von RUNWAY betreut werden!

Das Projekt „RUNWAY. Beratung, Vermittlung und Begleitung in Arbeit und Ausbildung“ wird im Rahmen der ESF-Integrationsrichtlinie Bund im Handlungsschwerpunkt „Integration statt Ausgrenzung (IsA)“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert

KONTAKTAUFNAHME zu RUNWAY

- Projektbüro** in der Ulmer Straße 210 oder für den Filderbereich in der Außenstelle Fasanenhof
- aufsuchende Arbeit**, sofern wir Kontaktdaten von potenziellen Teilnehmenden erhalten
- Präsenzzeiten** in/um das Jobcenter

VORTEILE für TEILNEHMENDE

Kontinuierliche Begleitung der Teilnehmenden, die

- langfristig** angeboten werden kann,
- niederschwellig, freiwillig** und **stufenweise** angelegt ist,
- rechtskreisübergreifend** und unabhängig vom Sozialleistungsbezug funktioniert,
- statusunabhängig** bei Übergängen zwischen Arbeitslosigkeit, Arbeit, Ausbildung oder Familienphase ist und ohne Komplikationen Wiedereintritte zulässt,
- wohortunabhängig** bei Umzug in angrenzenden Landkreise

NUTZEN für JOBCENTER und andere Einrichtungen

- (Re-)Aktivierung von **systemfernen jungen Kunden/innen** oder solchen, die systemfremd zu werden drohen
- qualifizierte und langfristig angelegte **Ergänzung der individuellen Integrationsstrategie** der pAps, unabhängig von Zweigstellenzuständigkeit
- regelmäßige Berichterstattung** zur Zielerreichung

Das ESF-PROGRAMM und RUNWAY-NETZWERK

RUNWAY ist eines von 55 Projekten bundesweit, das im Rahmen der ESF-Integrationsrichtlinie Bund im Handlungsschwerpunkt „Integration statt Ausgrenzung (IsA)“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert wird. Es wird von der GJB und den gemeinnützigen Partnern Sozialunternehmen SHT und IRIS e.V. von September 2015 bis vorerst August 2019 durchgeführt. Eine Verlängerung bis Ende 2020 ist geplant.

Es bestehen Kooperationsvereinbarungen mit Jobcenter, Arbeitsförderung und Welcome Center Stuttgart sowie mehreren Fachverbänden aus Handwerk, Hotellerie und Gastronomie und rund 30 Betrieben. Dieses kooperative Netzwerk soll ausgeweitet werden und Betriebe für die Belange der Zielgruppe sensibilisiert werden.



GJB Gesellschaft für Jugendsozialarbeit und Bildungsförderung e.V.
Ulmer Straße 210 | 70327 Stuttgart
Telefon: +49 (0)711 22996-6 | Fax: +49 (0)711 22996-71
E-Mail: info@ulmer-strasse.net | www.ulmer-strasse.net

Vorsitzender: Rainer Dold
Bank für Sozialwirtschaft
IBAN: DE65601205000007757200
BIC: BFSWDE33STG
Register: Amtsgericht Stuttgart VR312
Steuer-Nr.: 99018/09591



Stand 10/2018

RUNWAY PROJEKTBURO

Gesellschaft für Jugendsozialarbeit
und Bildungsförderung e.V.
Ulmer Straße 210 | 70327 Stuttgart
Telefon: 0711 22996-0
Fax: 0711 22996-71
info@ulmer-strasse.de
www.ulmer-strasse.de

Derya Celikbas

derya.celikbas@ulmer-strasse.net
Tel. 0711/22 99 6-22

Myron McAdory

myron.mcadory@ulmer-strasse.net
Tel. 0711/22 99 6-25

Barbara Schruf

barbara.schruf@ulmer-strasse.net
Tel. 0711—22 99 6-34

Beate Vogt-Dietrich

beate.vogt-dietrich@ulmer-
strasse.net
Tel. 0711/22 99 6-24 (Mo.-Do.)

Michael Degutsch

michael.degutsch@
ulmer-strasse.net
Tel. 0711/22996-21

PROJEKTLEITUNG

Volker Kraft

volker.kraft@ulmer-strasse.net
Tel. 0711/22 99 6-20